

GEMEINDE



gerlos
im Zillertal

Amtliche Mitteilung

zugestellt durch

 **Post.at**

Gerloser Gemeindeblatt

Bürgerinformation Nr. 1 / 2009



www.gerlos.tirol.gv.at



v.l.n.r.: Bgm. Franz Hörl, Erika Hollaus, Elisabeth Kammerlander, Fahrzeugpatin Margot Hörl, Maria Berchtold, Hauptmann Franz Gredler und LAbg. Josef Geisler

Liebe Gerloserinnen und Gerloser



Die abgelaufene Wintersaison konnten wir in Gerlos mit einem Ergebnis von 424.810 Nächtigungen und einem Plus von 7 % erfolgreich abschließen. Auch bei unserer Seilbahn können wir auf einem guten Erfolg

aufbauen. Nach diesem tollen Winter, in dem wir trotz Krisenszenario, gut gearbeitet haben sind wir im Sommer angekommen.

Ich freue mich, dass wir in den letzten Tagen der Feuerwehr den Neuen Tankwagen übergeben durften. Diese „High Tech – Werkzeugkiste“ wurde durch die Zillertaler Fa. Empl gefertigt, das macht stolz!

Ich danke Allen die mitgeholfen haben, dieses „Wundergerät“ anzuschaffen. Hier vor Allem der Jagdverwaltung Gerlos, die im Auftrag unseres Ehrenbürgers Berthold Beitz und unseres neuen Mitbürgers Prof. DI Schulz eine Spende von 50 000 Euro beigesteuert haben. Aber auch Allen, die mit kleinen Spenden Ihre Solidarität zur Feuerwehr

gezeigt haben, auch der „Kameradschaftskasse“. Gott Vergelt`s !

Unsere Gemeindearbeiter bringen unsere Wege und unser Dorf auf Vordermann.

Die Anschaffung eines Gemeinde-Fahrzeuges ist unser nächstes Projekt, auch die Krabbelstube „Bärlhöhle“ wird gerade restauriert. Hier wollen wir unsere Kleinkinder in der „Kindergruppe Gummi-

bärchenbande Gerlos“ unterbringen, unsere Damen unter der Führung von Stephanie van Rheenen leisten hier zusätzlich zum Kindergarten und unserer Volksschule hervorragende Arbeit für unsere Kinder!

Ich wünsche Allen einige erholsame Tage um Kraft zu tanken für den kommenden Sommer!

Euer Franz Hörl

Neues aus dem Gemeinderat

Erlassung von Bebauungsplänen

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 03.02.2009 die Auflegung und in der Sitzung vom 06.04.2009 die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich der Gp. 217/8 KG. Gerlos von Frau Anita Brabant, 6281 Gerlos Nr. 143, entsprechend dem Entwurf von Arch. DI Thomas Scheitnagl, Fügen, beschlossen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 02.03.2008 einstimmig die Auflegung und in der Sitzung vom 05.05.2008 einstimmig die Änderung des bestehenden ergänzenden



Bebauungsplanes für den Bereich Gp. 391/1 der Alpendorf Apartment Betriebs GmbH entsprechend dem Entwurf von Arch DI Thomas Scheitnagl, Fügen, beschlossen.

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat in seiner Sitzung vom 03.02.2009 die Änderung des Flächenwidmungsplanes einer Teilfläche aus Gp. 167/1 (neu Gp. 167/3) von Freiland in Sonderfläche „Hackgutheizungsanlage mit Lager“ gemäß § 43 TROG 2006 von Herrn Josef Hollaus, 6281 Gerlos Nr. 190, beschlossen.

Europawahl

am Sonntag, den 7. Juni 2009

Am Sonntag den 7. Juni 2009 findet die Europawahl statt. Bei dieser Wahl werden die 17 österr. Mitglieder des Europäischen Parlaments gewählt.

Als Wahllokal wird, wie gewohnt der Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos eingerichtet. Die Wahlzeit ist von **7.00 Uhr – 13.00 Uhr** festgesetzt. Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe laufend möglich.

Wer ist Wahlberechtigt

Wer spätestens am Wahltag 16 Jahre alt wird, ist wahlberechtigt. Somit ist erstmals auch bei der Europawahl das Wählen ab 16 Jahren möglich.

Ausstellung von Wahlkarten

Sollten Sie sich am Wahltag **an einem anderen Ort als in der Gemeinde Gerlos (Inland oder Ausland)** aufhalten, so können Sie **nur mit einer Wahlkarte wählen**.

Personen, denen der Besuch des Wahllokales am Wahltag infolge Geh- und Transport-unfähigkeit oder Bettlägrigkeit nicht möglich ist und die von einer besonderen Wahlbehörde besucht werden wollen, können ebenfalls eine Wahlkarte beantragen.

Achtung:

Wenn eine Wahlkarte beantragt wurde, darf nur mehr mit der Wahlkarte und dem darin befindlichen amtlichen Stimmzettel gewählt werden. Abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten darf die Gemeinde nicht ersetzen.

Briefwahl

Mit der Wahlkarte kann sofort nach deren Erhalt gewählt werden und man muss nicht bis zum Wahltag damit zuwarten.

Vorgang: Der ausgefüllte amtliche Stimmzettel ist in das beige-farbene Wahlkuvert zu legen und dieses ist zuzukleben. Das Wahlkuvert ist dann in die Wahlkarte zu geben und ebenfalls zuzukleben. Durch eigenhändige Unterschrift auf der Wahlkarte ist zu erklären, dass der amtliche Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt wurde.

Die Wahlkarte ist sodann auf dem Postweg an die zuständige Bezirkshauptmannschaft Schwaz zu senden (Es entstehen keine Kosten - das Porto wird vom Bund bezahlt).

Als Verbotzone gilt der Gemeindehausvorplatz bis zur Bundesstraße. Am Wahltag ist innerhalb der Verbotzone folgendes untersagt:

- jede Art der Wahlwerbung, insbesondere durch Ansprachen an die Wähler, durch Verteilen von Wahlaufrufen oder von Wahlwerbelisten und dergleichen;
- jede Ansammlung von Menschen;
- das Tragen von Waffen jeder Art;



Wahlkarten können schriftlich (Fax, Email) bis 3. Juni 2009 bzw. mündlich bis Freitag 5. Juni 2009 12.00 Uhr, bei der Gemeinde Gerlos beantragt werden.

In der Wahlkarte befinden sich **der amtliche Stimmzettel** und ein **unbedrucktes beige-farbenes verschließbares Wahlkuvert** sowie ein Informationsblatt über das Wählen im Inland bzw. Ausland.

Einweihung Feuerwehrauto am 17. Mai 2009

Am Sonntag, den 17. Mai 2009, fand die feierliche Weihe des neuen Tanklöschfahrzeuges RLF 2000 von der Firma Empl, Kaltenbach, mit einem Neuwert von € 320.000,-- statt.

Die Feierlichkeiten begannen mit einem Einmarsch der Formationen und einer Feldmesse um 10.00 Uhr, zelebriert von KR Pfarrer Paul Straßl. Im Anschluss an die Weihe des Fahrzeuges mit Fahrzeugpatin Margot Hörl fand die Angelobung der Jungfeuerwehrmänner statt.

Feuerwehrhauptmann Franz Gredler begrüßte die zahlreich erschienenen Ehrengäste. Bürgermeister

Franz Hörl bedankte sich bei den zahlreichen Spendern, vor allem der Jagdverwaltung Gerlos mit € 50.000,-- und dem Land Tirol mit € 132.000,--. Er dankte auch Allen, die auch mit kleinen Spenden geholfen haben.

Grußworte wurden vom Bezirksfeuerwehrkommandant Hans Steinberger und als Vertreter der Tiroler Landesregierung Landtagsabgeordneter Josef Geisler an die Festgäste gerichtet.

Im Anschluss fand das gemeinsame Mittagessen statt.





KR Pfarrer Paul Straßl beim Festgottesdienst



Ehrung für 60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gerlos:
Alois Berchtold, Max und Sepp Kammerlander,
Leonhard ,Sepp und Friedrich Stöckl, Josef Hollaus.



Angelobung der Jungfeuerwehrmänner:
v.l.n.r.: Mario Foidl, Jakob Dörfler,
Philipp Feistritzer, Franz-Josef Hauser



Fahrzeugpatin: „Margot“ Hörl



v.l.n.r.: Bezirksfeuerwehr-Kdt. Hans Steinberger, LA-KO Josef Geisler, Herbert Empl (Fa. Empl Bau),
NR Bgm. Franz Hörl, Margot Hörl, Hans Klos (Jagdverwaltung Gerlos), FF-Kdt. Franz Gredler, FF-Kdt.Stv. Gerald Dejaco,
FF-Fahrzeugwart Franz Guadagnini, FF-Fahrzeugwart Stv. Andreas Kussegg

Auszug aus der Jahresrechnung 2008

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Gerlos beträgt im Jahr 2008:

Ordentlicher Haushalt (OH)	€ 3.512.627,38
Außerordentlicher Haushalt (AOH)	€ 108.727,98



Die Mittel des AOH wurden hauptsächlich für den Zusammenschluss der Wasserleitung Innertal-Oberhof-Mitterhof sowie für die Erneuerung der Wasserleitung Musik-pavillon bis Haus Birkenheim und Anzahlung für das neue Rüstlöschfahrzeug der FFW Gerlos aufgewendet.

Die wesentlichen Einnahmen bestehen aus eigenen Steuern € 545.688,00. An Ertragsanteilen, welche durch die Volkszählung 2001 neu berechnet werden, erhält unsere Gemeinde € 899.072,00.

Laufende Ausgaben:

Schulen:	Beteiligung HS-Verband Zell am Ziller	€ 16.541
	Polytechnischer Lehrgang	€ 3.909
	Berufsbildende Schulen	€ 5.876
	Sonderschule	€ 4.705
		€ 31.031
Gemeinde:	Personalkosten	€ 364.589
	Organe (= Bgm. + Vize-Bgm.)	€ 41.102
	Schneeräumungskosten / Kehrrmaschine	€ 55.603
	Anteil Schibus	€ 118.334
	Errichtung Kinderspielplatz Neu-Ried	€ 4.567
		€ 584.195
Abwasserverband AIZ	Betriebs- und Schuldenbeteiligung	€ 143.876
Gesundheitswesen:	Abgang Notarztsystem	€ 4.626
	Sanitätssprengel – Sprengelarzt	€ 1.908
	Schulgesundheitspflege	€ 1.409
	Gemeindebeteiligung Rotes Kreuz	€ 19.381
	Berg- und Wasserrettung	€ 2.635
	Beteiligung Landeskrankenhaus	€ 120.091
	Beteiligung Bezirkskrankenhaus	€ 41.363
		€ 191.413
allgemeine öffentliche Wohlfahrt:	Sozialhilfe	€ 35.366
	Behindertenhilfe	€ 49.524
	Beteiligung Sozialgesundheitsprengel + Zuwendungen Wohlfahrt	€ 12.303
	Tiroler Jugendwohlfahrtsgesetz	€ 9.721
		€ 106.941

Einmalige Ausgaben:

⇒	Sanierung Schul- und Gemeindehaus	€ 319.373
⇒	Straßenbau: Asphaltierung / Grundkauf / Planung	€ 28.849
	Brückensanierungen	€ 17.545
	Errichtung Busbuchten	€ 10.480
⇒	Wegumlegung Melchbichl:	€ 18.015
⇒	Neubau Gehsteig, Neuverlegung Wasserleitung und Errichtung einer Busbucht vom Musikpavillon bis Haus Birkenheim	€ 239.318
⇒	Wildbachmaßnahmen:	
	Behebung Unwetterschäden	€ 22.614
	Retentionsmaßnahmen Schönachbach	€ 73.628
⇒	Straßenbeleuchtung: verschiedene Erweiterungen	€ 40.501
⇒	Trinkwasserversorgung:	
	Wasserleitungserweiterungen	€ 21.545
⇒	Kanalisation:	
	Erweiterungen Hausanschlüsse	€ 11.046
	Kanalumlegung Almhof	€ 9.996
	Unterführung Riederbach	€ 11.104
⇒	Interessentenbeiträge WLIV:	
	Gmünderbach	€ 1.033
	Oberhofbach	€ 2.267
	Fekssturz Hansl-Anger	€ 5.567
	Ebenfeld Lawine	€ 2.536



Gebühren und Abgaben 2009

Am 16.12.2008 hat der Gemeinderat einstimmig folgende Erhöhung der Gebühren und Abgaben für das Jahr 2009 beschlossen:

- Erhöhung der Kanalanschlussgebühr auf EUR 4,82 (incl. 10 % MWSt.) je m³ umbauten Raum sowie die Erhöhung der lfd. Kanalgebühr pro m³ Abwasser auf EUR 1,89 (incl. 10 % MWSt.);
 - Wasseranschlussgebühr EURO 1,98 (incl. 10 % MWSt.) je m³ umbauten Raum sowie lfd. Wassergebühr pro m³ Wasser EURO 0,49 (incl. 10% MWSt.);
 - Müllgebühren: Grundgebühr pro Person mit Hauptwohnsitz € 13,94, Grundgebühr pro Person mit Nebenwohnsitz 9,758 (70%), weitere Gebühr je kg € 0,32;
 - Biomüllentsorgung je kg € 0,16 incl. 10 % MWSt.;
 - Alle sonstigen Gemeindeabgaben, sowie wichtige Entgelte und sonstige Einnahmen, werden pauschal um 2 % Wertsicherung erhöht.
-

Hauptüberprüfung / Feuerstättenüberprüfung

Im Jahr 2005 gab es eine wesentliche Änderung der Tiroler Feuerpolizeiordnung. In diesem Landesgesetz sind alle notwendigen Maßnahmen zur Verhütung von Bränden geregelt. Im Zuge dieser Änderung wurde die Feuerbeschau in privaten Objekten abgeschafft. Da der Brandschutz im privaten Bereich nicht vernachlässigt werden darf wurde dem Rauchfangkehrer per Gesetz die rechtliche Pflicht in regelmäßigen Abständen eine Hauptüberprüfung / Feuerstättenüberprüfung durchzuführen, auferlegt.

Bei dieser Hauptüberprüfung werden alle Feuerungsanlagen,

das sind Fänge, Verbindungsstücke und Feuerstätten auf ihre Betriebssicherheit und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften bezüglich Brandschutz überprüft. Es ist daher notwendig, dass zum Zeitpunkt der Überprüfung alle Räume in denen sich Fänge, Verbindungsstücke oder Feuerstätten befinden, frei zugänglich sind.

Ein Befund, dass alles in Ordnung ist oder mit eventuell vorgefundenen Mängeln, wird nach der Überprüfung an die Gemeinde und den Eigentümer des Gebäudes ausgestellt.

Mit einem positiven Befund erfüllen Sie ihre gesetzlichen

Verpflichtungen und sind in einem Schadensfall rechtlich geschützt bzw. abgesichert.

Von Mai bis Juni 2009 wird sich Ihre Rauchfangkehrerin telefonisch bei den Eigentümern für eine Terminvereinbarung melden. Der Preis für diese Überprüfung beträgt excl. 20% MwSt. € 25,--

Bei Fragen steht Ihnen die Rauchfangkehrerin Gabi Schiestl selbstverständlich jederzeit unter der Telefonnummer 0676-83685201 zur Verfügung

Baum- und Grasschnitt fachgerecht entsorgen

Aufgrund laufender Beschwerden im Gemeindeamt wird die Bevölkerung darauf aufmerksam gemacht, dass ein wildes Ablagern von Baum- und Grasschnitt bzw. Gartenabfälle jeglicher Art gänzlich untersagt ist.

Ebenso werden die wilden Deponien von der Österreichischen Bundesforste AG heftig kritisiert und als gesetzeswidrig angesehen.

Im Recyclinghof werden Gras- und Baumschnitt, bzw. Gartenabfälle zu den vorgegebenen Öffnungszeiten kostenlos angenommen.

Erlös Charity-Aktion Isskogelrestaurant

Am 19. April 2009 fand die von Josef Kammerlander organisierte Charity-Aktion mit „Zipflbobrennen“ beim Isskogelrestaurant statt. Josef Kammerlander stellt die gesamten Einnahmen von **EURO 7.400,--** für die Familie Rieder Hansjörg, deren Schicksal durch den Unfall ihres Sohnes schwer getroffen wurde, zur Verfügung. Die Gemeinde Gerlos dankt für diese Initiative.

Neubau bzw. Sanierung Straßenteilstück „Bauhof“ bis „Bushaltestelle Tirolerhof“

Mit Bescheid vom 19. Jänner 2009, Zahl IIB1-L-2984/6-2009, hat das Amt der Tiroler Landesregierung die Baubewilligung für die Errichtung des Straßenteilstückes beginnend von der bestehenden Bushaltestelle in Neu-Ried

Gleichzeitig wird zwischen Weiler Gmünd und Weiler Neu-Ried ein Gehsteig bzw. Gehweg mit einer Breite von 1,50 m errichtet. Dieser führt talauswärts bis zum Straßendurchlass westlich der „Hausleite“ auf der linken Seite der Straße, quert dort die Bundesstraße und verläuft dann auf der rechten Seite weiter bis zum Bauhof. Auf diesem Teilstück ist auch eine Beleuchtung vorgesehen.

Bei dieser Baumaßnahme werden zusätzlich zum Straßengrund ca. 4.000 m² Grund der ÖBF AG, welche mit Weiderechten belastet ist, benötigt. Mit dem Grundeigentümer (ÖBF-AG) konnte kein Grundabtretungs-übereinkommen abgeschlossen werden. Auch mit den Weidberechtigten des Weilers Ried konnte keine Einigung erzielt werden.

Da der Ausbau dieses Straßenbauteilstückes in einer Länge von 1.124 m von öffentlichem

bis zum Bauhof der Gemeinde Gerlos gemäß § 44 Abs. 3 TStG erteilt. Weiters benötigt es noch eine wasserrechtliche und naturschutzrechtliche Bewilligung.



Interesse ist, weil sich in den vergangenen Jahren bereits mehrere Verkehrsunfälle (davon zwei mit tödlichem Ausgang) ereignet haben, hat die Gemeinde Gerlos gemeinsam mit der Abteilung Straßenbau, Amt der Tiroler Landesregierung, bei der Abteilung Verkehrsrecht beim Amt der Tiroler Landesregierung die Einleitung des Enteignungsverfahrens beantragt.

Aktuelle Sanierungen Bundesstraße

Wimmertal- und Gerlosbachbrücke



Beide Brücken sind steingemauerte Bogenbrücken mit lichten Weiten von 17,4 bzw. 24,0 m und wurden im Jahre 1934 erbaut. Die derzeitige Fahrbahnbreite beträgt 5,50 m. Als seitliche Absturzsicherung dienen ebenfalls steingemauerte Pfeiler, die mit Holzplanken verbunden sind.

Umfang der Sanierungsmaßnahmen:

Vorgesehen ist die Verbesserung der Fahrbahnbreite, die Ausbildung eines einseitig angeordneten Gehsteiges und neue Absturzsicherungen.

Dauer: Mitte Mai bis Ende September 2009

Belagssanierungen:

- Vom Gemeindeamt bis Riederbachbrücke
Anfang bis Mitte Juli 2009
- Im Bereich Gmünder-Stausse (Zufahrt zum Stollen) bis Weißbachl (nach Kühle Rast)
Anfang bis Mitte Juli 2009

Fastensuppe 2009

Allen, die dazu beigetragen haben - mit dem Traumergebnis von **EURO 1.740,95** - den Ankauf eines zusätzlichen Krankenbettes für Gerlos zu ermöglichen, ein herzliches „Vergelt's Gott“:

- ⇒ Familie Maria und Max Egger, Gasthof „Kühle Rast“ und Familie Hörl, Hotel Gaspingerhof, für die schmackhaften Suppenspenden
- ⇒ Der Sennerei Zillertal, der Bäckerei Strasser / Zell und Traudl Egger für das gute Brot
- ⇒ Frau Steffi und Sigrid Kammerlander für die köstlichen Kuchenspenden und Frau Maria Egger
- ⇒ nicht zuletzt allen tüchtigen MitarbeiterInnen und den Suppenköchinnen Christine und Andrea, ohne deren tatkräftige Mithilfe nichts möglich wäre
- ⇒ und vor allem den vielen spendablen Genießern, die unserer Fastensuppen-Einladung wieder so zahlreich gefolgt sind!



Die Gemeinde Gerlos bedankt sich beim Bücherei-Team und bei allen weiteren Mithelfern und Förderern für die Durchführung dieser Aktion, welche zugunsten der Sozialeinrichtung in unserer Gemeinde verwendet wird.

Krabbelstube Gerlos

Die Elterninitiative „Krabbelstube Gerlos“ mit dem treffenden Namen „Gummibärchenbande“ hat die Öffnungszeiten von Montag bis Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr verlängert. Da zur Zeit 14 Kinder betreut werden, werden zusätzliche Räumlichkeiten für die Betreuung benötigt. Es wird daher ein Raum im Obergeschoss für die Krabbelstube adaptiert. Dadurch ist eine altersmäßige Trennung der Kinder in zwei Gruppen möglich. Weiters wird die Außenanlage sowie der Spielplatz saniert und einige Spielgeräte neu angeschafft.

Durch die Ausweitung der Öffnungszeiten sind erhöhte Förderungsmöglichkeiten beim Land Tirol möglich. Dies erfordert, dass die Führung der „Krabbelstube“, welche bisher über die Gemeinde Gerlos abgerechnet wurde, in einen Verein umgewandelt werden muss. Nach der Vereinsgründung sind sämtliche Geschäftsvorgänge vom Verein selbst zu bestreiten. Die Gemeinde Gerlos wird den Verein weiterhin in Form von Zuschüssen unterstützen.



Sonnen-Box – Sammeln Sie leere Toner- kartuschen und Tinten zugunsten der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe!

Jährlich erkranken rund 250 Kinder und Jugendliche an Krebs. Die Österr. Kinder-Krebs-Hilfe hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche, die an Krebs erkrankt sind, sowie deren Familien bestmöglich zu unterstützen.

Gebrauchte Toner-Kartuschen und Tintenpatronen werden jetzt mit der Sonnen-Box punktgenau gesammelt und entsorgt. Das schützt die Umwelt und hilft gleichzeitig der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe. Mit diesem besonderen Recyclingprojekt lenkt die Abfallwirtschaft Tirol Mitte (ATM) die Sammlung und Entsorgung der ausgedienten Kartuschen und Patronen in neue Bahnen.

„Das neue Sammelsystem ist **einfach, effizient, umweltschonend und sozial**“ – so bringt Ing. Alexander Würtenberger, Leiter der Abfall- und Umweltberatung bei der Abfallwirtschaft Tirol Mitte (ATM), Vorteile und Nutzen auf den Punkt.



Auch in unserer Gemeinde unterstützen wir dieses sinnvolle Projekt. Mit der „Sonnen-Box“ leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Mit der Sonnen-Box geben wir krebskranken Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien wieder Kraft und Hoffnung.

Und so einfach können Sie Sammeln und Unterstützen:

⇒ Leergut im Recyclinghof Gerlos in die „Sonnenbox“ geben.

Bitte Toner- und Kartuschen nur ohne Karton hineingeben, sowie keine Toner von Großkopierern abgeben. Diese werden normalerweise von den Kopiergerätefirmen zurückgenommen (Wartungsvertrag).

Nächtigungszahlen der abgelaufenen Wintersaison

Gegenüber der Wintersaison 2007/2008 konnte in der Wintersaison 2008/2009 neuerlich ein Nächtigungsplus von 7 % erzielt werden.



Monat	Nächtigungen	Veränderung in % gegenüber dem Vorjahr
November	12	
Dezember	67.629	+ 22 %
Jänner	106.111	+ 4 %
Februar	120.300	+1 %
März	93.015	-18 %
April	36.194	+39 %
Gesamt	424.810	+7 %

Hier noch eine kleine Aufstellung der vergangenen Jahre

Jahr	Nächtigungen
Winter 1993	295.467
Winter 1998 (vor Zusammenschluss unsers Schiegebietes mit Zell)	225.343
Winter 2008	397.180
Winter 2009	424.810

Terminvorschau:

Mittwoch, 24. Juni 2009

Platzkonzert im Zeichen der Sonnenwende – Beginn 21.00 Uhr

Freitag, 26. Juni 2009

Feuernacht - Musik am Berg auf der Latschenalm – ab 18.00 Uhr Auffahrt mit der Isskogelbahn

3. bis 5. Juli 2009 - Zillertaler Bike Challenge 2009

Sonntag, 19. Juli 2009

TT Wandercup in der Zillertal Arena/Rosenalm – nähere Auskünfte beim TVB Zell Gerlos

Sonntag, 26. Juli 2009

Gipfelmesse auf dem Arbiskogel – Beginn 12.00 Uhr

Sonntag, 2. August 2009

Dorffest beim Musikpavillon – Beginn 11.00 Uhr

Freitag, 07. August 2009

Zillertaler Haderlumpen – Fanwanderung zur Rössl Alm

Sonntag, 16. August 2009

20. Internationaler Gerloser Seerundlauf

Sonntag, 16. August 2009

Almfest auf der Latschenalm – Beginn 12.00 Uhr

Samstag, 5. September 2009

Schafschoade – die Schafe kehren heim –
Programm ab ca. 11.00 Uhr beim Musikpavillon

Sonntag, 13. September 2009

Herbst- und Schmankerlfest auf der Rössl Alm – Beginn 11.00 Uhr

Samstag, 19. September 2009

Hoamfahrerfestl beim Hottererhof – Beginn 12.00 Uhr

Samstag, 26. September 2009

Großer Almadtrieb in Gerlos – Beginn 9.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gerlos,
6281 Gerlos Nr. 141
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Franz Hörl
Erscheinung: 3-4 mal
Layout: Gemeinde Gerlos
Druck: Zillerdruck